

GZ B 0002/1-2012

An der Paris Lodron-Universität Salzburg ist am
Fachbereich Materialforschung & Physik
zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine **unbefristete**



Universitätsprofessur für „Festkörper- und Materialphysik“

zu besetzen.

Gesucht wird eine auf dem Gebiet der experimentellen Festkörper/Materialphysik international ausgewiesene Persönlichkeit, die das Gebiet der physikalischen und spektroskopischen Charakterisierung von mikro- und nanostrukturierten Materialien mit einem zukunftsweisenden Forschungsprogramm weiter verstärkt. Von besonderem Interesse sind Festkörper, deren funktionelle Eigenschaften auf der Kombination verschiedener Materialsysteme und deren Grenzflächen beruhen. Den methodischen Schwerpunkt sollten spektroskopische Techniken bilden, z.B. im Bereich der modernen Elektronen- oder Röntgenspektroskopie, auch in Kombination mit optischen Methoden und unter Einbeziehung von Großforschungseinrichtungen.

Es wird erwartet, dass der/die Bewerber/in einen wesentlichen Bezug zu den Forschungsinteressen bestehender Arbeitsgruppen am Fachbereich Materialforschung & Physik, d.h. zur Herstellung und Charakterisierung von Funktionsmaterialien, Physik und physikalischer Chemie von kondensierter Materie, Umweltphysik und Biophysik, herstellt. Ebenso soll Interesse an weiteren Forschungsaktivitäten innerhalb der Naturwissenschaftlichen Fakultät, d.h. u.a. Biowissenschaften und Geowissenschaften, bestehen.

Die Professorin/der Professor muss sich an der forschungsgeleiteten Physik-Lehre innerhalb der Bachelor- und Master-Studiengänge für Studierende der Ingenieur- und Materialwissenschaften sowie des Unterrichtsfaches Physik im Lehramtstudium maßgeblich beteiligen.

Weitere Voraussetzungen für die Bewerbung sind:

1. eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung
2. eine an einer österreichischen Universität erworbene oder gleichwertige ausländische Lehrbefugnis (venia docendi) oder eine der Lehrbefugnis als Universitätsdozent/in gleichzuwertende wissenschaftliche Befähigung für das Fach, das der zu besetzenden Professur entspricht
3. die pädagogische und didaktische Eignung
4. die Eignung zur Führung einer universitären Organisationseinheit
5. der Nachweis der Einbindung in die internationale Forschung
6. facheinschlägige internationale Erfahrung.

Kooperationsbereitschaft und Teamfähigkeit sowie Mitarbeit in Gremien werden erwartet. Die Beherrschung der deutschen Sprache wird erwünscht. Erwartet werden auch Erfahrungen im modernen Wissenschaftsmanagement und in der Drittmittelinwerbung.

Die Aufnahme erfolgt unbefristet in Vollzeitbeschäftigung nach den Bestimmungen des UG 2002 und des Angestelltengesetzes.

Die Universität Salzburg strebt die Erhöhung des Frauenanteils in ihrem Personalstand an und lädt daher qualifizierte Interessentinnen zur Bewerbung ein. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Menschen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Leider können die Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind, nicht vergütet werden.

Bewerbungen mit einer Darstellung der beabsichtigten Lehr- und Forschungsziele sind mit den üblichen Unterlagen wie Lebenslauf, Aufstellung der wissenschaftlichen Publikationen, der abgehaltenen Lehrveranstaltungen, der einschlägigen Forschungsprojekte sowie sonstiger berücksichtigungswürdiger Aktivitäten an den Rektor der Universität Salzburg, Herrn Univ.-Prof. Dr. Heinrich Schmidinger, zu richten und bis zum **10. April 2012 (Poststempel)** der Serviceeinrichtung Personal, Kapitelgasse 4, 5020 Salzburg, zu übersenden. Eine digitale Version der Bewerbungsunterlagen ist zusätzlich auf CD beizulegen.